

■ Bestellungen

Die in den Formularen 6.1 ff. aufgeführten Informations- und Kommunikationsdienstleistungen können ausschließlich bei der Messe München GmbH bestellt werden. Die Bestellung bedarf der Annahme durch die Messe München GmbH, die auch stillschweigend, z. B. durch Erbringung der bestellten Leistung, erklärt werden kann. Der Aussteller ist berechtigt, die Bestellung der in den Formularen 6.1 ff. aufgeführten Informations- und Kommunikationsdienstleistungen ganz oder teilweise zu stornieren, wenn die Stornierung spätestens drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei der Messe München GmbH eingeht. In allen anderen Fällen ist eine Aufhebung des Vertrages nur mit schriftlicher Zustimmung der Messe München GmbH möglich. Die Messe München GmbH ist nicht verpflichtet, der Vertragsaufhebung zuzustimmen. Die Messe München GmbH wird ihre Zustimmung nur erteilen, wenn der Aussteller 20 % des vereinbarten Entgelts (zuzügl. gesetzlicher Mehrwertsteuer) als pauschalen Aufwändungsersatz zahlt. Weist die Messe München GmbH nach, dass sie höhere Aufwendungen hatte, so ist sie berechtigt, gegenüber dem Aussteller statt des pauschalen Aufwändungsersatzes den Ersatz ihrer tatsächlichen Aufwendungen zu verlangen. Weist der Aussteller nach, dass die Messe München GmbH geringere Aufwendungen hatte, so ist der pauschale Aufwändungsersatz entsprechend herabzusetzen.

Wünscht der Aussteller Änderungen von Leistungen, die die Messe München GmbH insbesondere auf dem Messestand bereits erbracht hat, so ist sie, soweit sie sich verpflichtet, die Änderungen durchzuführen, berechtigt, für jede Änderung eine Änderungspauschale in Höhe von **95,00 EUR** zuzügl. Mehrwertsteuer zu berechnen. Auf verspätet eingereichte Aufträge wird ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn ein Verspätungszuschlag von **95,00 EUR** zuzügl. MWSt. erhoben.

■ Bereitstellungszeitraum

Die bestellten Informations- und Kommunikationsdienstleistungen werden während der Laufzeit der jeweiligen Veranstaltung sowie sechs Stunden vor Beginn und sechs Stunden nach Ende der jeweiligen Veranstaltung bereitgestellt. Wird außerhalb dieses Zeitraumes die Bereitstellung von Informations- und Kommunikationsdienstleistungen gewünscht, so ist diese zusätzliche Bereitstellung gesondert bei der Messe München GmbH zu bestellen. Diese Leistungen werden zusätzlich in Rechnung gestellt.

■ Überlassung

Alle bestellten Leistungen werden durch die Messe München GmbH oder durch sie beauftragte Subunternehmer zur Verfügung gestellt und dem Aussteller mietweise überlassen. Sofern eigene Endeinrichtungen verwendet werden, müssen diese den geltenden gesetzlichen Bestimmungen einschließlich der geltenden EU-Richtlinien für Endeinrichtungen sowie den CCITT-Empfehlungen, insbesondere der CCITT-Empfehlung i430, entsprechen. Bei analogen Anschlüssen handelt es sich um Nebenstellenanschlüsse mit vom öffentlichen Netz abweichendem Wählton.

Hält sich der Aussteller nicht an diese Verpflichtung und treten dadurch Störungen auf, so ist die Messe München GmbH insbesondere berechtigt, von dem Aussteller den Ersatz der Kosten für die Störungsanalysen und die Fehlerbehebung zu verlangen. Die Messe München GmbH ist ferner berechtigt, von dem Aussteller zu verlangen, dass er die Endeinrichtungen, von denen Störungen ausgehen, unverzüglich vom Netz nimmt.

Für die Internetzugänge müssen die im PC des Ausstellers verwendeten Netzwerkkarten den Ethernet-Spezifikationen (IEEE 802.3) entsprechen. Die beantragten IP-Adressen aus dem Adressraum (Class-C-Adresse) der Messe München GmbH werden dem Aussteller mit der Auftragsbestätigung zur Verfügung gestellt. Keinesfalls darf der Aussteller andere als die ihm von der Messe München GmbH zur Verfügung gestellten IP-Adressen verwenden oder die ihm vorgegebenen Subnet-Masks abändern. Hält sich der Aussteller nicht an diese Verpflichtung und treten dadurch Störungen auf, so ist die Messe München GmbH insbesondere berechtigt, vom Aussteller den Ersatz der Kosten für die Störungsanalysen und die Fehlerbehebung zu verlangen. Die Messe München GmbH ist ferner berechtigt, Aussteller, die trotz vorheriger Abmahnung andere als die ihnen zugewiesenen IP-Adressen verwenden oder andere als die ihnen vorgegebenen Subnet-Masks benutzen, aus dem LAN auszuschließen und den Ersatz der damit verbundenen Kosten zu verlangen. Im Falle eines Angriffs auf die Funktion des Netzwerkes oder anderen Attacken behält sich die Messe München GmbH vor, den Anschluss vorübergehend oder permanent zu sperren.

Treten im PC des Ausstellers, der andere als die ihm zugewiesenen IP-Adressen verwendet oder die Subnet-Masks abgeändert hat, Störungen auf, so wird die Messe München GmbH auf Wunsch und Risiko des Ausstellers zu den zum Veranstaltungszeitpunkt gültigen Preisen der Messe München GmbH die Störung beheben.

Auf Wunsch des Ausstellers konfiguriert die Messe München GmbH den PC, soweit ihr dies technisch und betrieblich möglich ist, auf Risiko des Ausstellers und zu den zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen Preisen der Messe München GmbH.

Im Zuge der Nutzung der Internetanschlüsse (IP-Anschlüsse, etc.) ist unaufgeforderter E-Mail-Versand zu Werbezwecken (Mail-Spamming) oder unaufgeforderter Versand von Nachrichten zu Werbezwecken (News-Spamming) an Dritte untersagt. Der Aussteller oder sonstige Nutzer erhalten mit dem Internet-Anschluss einen permanenten Zugang zum Internet. Da die Daten transparent über diese Anbindung übertragen werden (gem. RFC812 auf OSI-Ebene 3), hat die Messe München GmbH keinen Einfluss auf die übertragenen Inhalte und kann somit auch keine unerwünschten Daten filtern, die die Nutzung des Internet-Zuganges beeinflussen. Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses ist der IP-Adressraum nicht weiter zu nutzen.

Der Kunde (Nutzer) verpflichtet sich, keine Informationsangebote mit rechts- oder sittenwidrigen Inhalten anzubieten und nicht auf Angebote mit solchem Inhalt hinzuweisen. Dazu zählen vor allem Inhalte, die im Sinne der §§ 130, 130a und 131 StGB der Volksverhetzung dienen, zu Straftaten anleiten oder Gewalt verherrlichen oder verharmlosen, sexuell anstößig sind, im Sinne des § 184 StGB pornografisch sind oder geeignet sind, Kinder oder Jugendliche sittlich schwer zu gefährden oder in ihrem Wohl zu beeinträchtigen.

■ Servicestelle

Für den Fall einer Störung ist eine Servicestelle auf dem Messegelände eingerichtet. Diese Servicestelle ist unter der Rufnummer +49 89 949-11666 zu folgenden Zeiten zu erreichen:

- Aufbau: 08:00 – 18:00 Uhr
- erster Messetag: **eine Stunde** vor Beginn der Veranstaltung bis Ende der Veranstaltung
- während der Messe: entsprechend den Öffnungszeiten der Veranstaltung
- letzter Messetag/erster Abbautag: von Beginn der Veranstaltung bis 20:00 Uhr
- Abbau: 09:00 – 14:00 Uhr

■ Haftung

Für abhanden gekommene oder zerstörte Endeinrichtungen wird der Wiederbeschaffungspreis, im Zweifel der maßgebliche Listenpreis des Herstellers, dem Aussteller in Rechnung gestellt.

Der Aussteller übernimmt die Haftung für Verlust, Beschädigung oder Zerstörung aller ihm zur Verfügung gestellten Kommunikationseinrichtungen. Soweit die Haftung Verschulden voraussetzt, obliegt dem Aussteller der Nachweis, dass ihn kein Verschulden trifft.

Für die Haftung der Messe München GmbH gilt Ziffer sechs der Allgemeinen Vertragsbedingungen für Aussteller-Serviceleistungen der Messe München GmbH. Geht die Bestellung zu einem späteren Zeitpunkt als fünf Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei der Messe München GmbH ein, so übernimmt die Messe München GmbH, wenn sie die Bestellung annimmt, keine Gewähr für die ordnungsgemäße und rechtzeitige Leistungserbringung. Erbringt die Messe München GmbH in diesen Fällen ihre Leistungen nicht, nicht ordnungsgemäß oder nicht rechtzeitig, so ist der Aussteller lediglich berechtigt, vom Vertrag über die umseitig aufgeführten Informations- und Kommunikationsdienstleistungen zurückzutreten oder das vereinbarte Entgelt entsprechend herabzusetzen. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

■ Gesprächsverbindungen

Anschlüsse innerhalb des Messenetzes verstehen sich inklusive Nutzungsentgelt. Für Leistungen externer Netzbetreiber (z.B. Deutsche Telekom AG) gelten deren Geschäftsbedingungen und Leistungsbeschreibungen. Diese sind Vertragsbestandteil.

■ Rücknahme von Endeinrichtungen

Die Rücknahme von Endeinrichtungen erfolgt spätestens am letzten Tag der Abbauphase durch die Messe München GmbH. Sofern in Ausnahmefällen keine Rücknahme erfolgt ist, sind die noch vorhandenen Endeinrichtungen durch den Aussteller bei der Messe München GmbH gegen Aushändigung einer Empfangsbestätigung zurückzugeben. In Zweifelsfällen ist die Rückgabe durch Vorlage der Empfangsbestätigung zu belegen.

■ Anschlussbedingungen

Alle beauftragten Anschlüsse/ Einrichtungen werden ausschließlich durch die Messe München GmbH zur Verfügung gestellt. Die genannten Preise gelten für die Bereitstellung in eingeschossigen Ständen. Bei mehrgeschossigen Ständen gilt der Bereitstellungspreis nur für eine Installation im unteren Geschoss. Die Bereitstellung des Anschlusses erfolgt vom zugewiesenen Anschlusspunkt bis zum gewünschten Standort auf dem Stand, wobei die Anschlussleitung max. 12 m lang ist; dies gilt auch bei der strukturierten Verkabelung für das Anschlusskabel an das LAN. Der Aussteller ist gehalten, dies bei seiner Planung zu berücksichtigen. Eine Verlängerung dieser Anschlussleitung ist auf Anfrage möglich. Eine Verlängerung der Anschlussleitung oder eine Bereitstellung bei mehrgeschossigen Ständen im oberen Standgeschoss kann nur auf Grundlage eines gesonderten Auftrages erfolgen. Die Anschlüsse für Telefon, Fax, Modem sowie für 2-/4-Draht-Verbindungen werden über RJ45-Anschlussstechnik (gem. EIA/TIA) zur Verfügung gestellt. Private Endeinrichtungen können nur am Fax-/Modemanschluss betrieben werden. Glasfaserverbindungen (Mono-/Multimode) werden in E2000-Anschlussstechnik ausgeführt. Bei Anwendungen, die eine Übertragungsgeschwindigkeit von mehr als 2 Mbit/s erfordern, sowie bei Leistungen, die nur auf Grundlage von Sonderaufträgen erfolgen können, bittet die Messe München GmbH den Aussteller zur detaillierten Abstimmung um frühzeitige Kontaktaufnahme mit dem Beraterteam der Messe München GmbH.

Kommunikationsverbindungen von außerhalb des Messegeländes liegenden Standorten dürfen von dem entsprechenden Netzbetreiber nur bis zu einem zentralen, von der Messe München GmbH festgelegten Übergabepunkt auf dem Messegelände bereitgestellt werden. Die Weiterführung derartiger Verbindungen, vom Übergabepunkt bis zu dem Stand des Ausstellers, erfolgt ausschließlich durch die Messe München GmbH über das messeeigene Netz.

Die Beauftragung des externen Verbindungsweges bis zum Übergabepunkt erfolgt durch die Messe München GmbH.

Die durch den Netzbetreiber erbrachten Leistungen werden separat ausgewiesen und berechnet.

Die Messe München GmbH übernimmt die Koordination der kompletten Bereitstellung.

■ Allgemeine Vertragsbedingungen

Ergänzend gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen für Aussteller-Serviceleistungen der Messe München GmbH.

■ Allgemeine Hinweise zu den Informations- und Telekommunikationsleistungen

■ Perfekte Verbindungen, um miteinander zu reden!

Modernste Telekommunikationsanlagen erwarten Sie in München. So sind gute Geschäfte beinahe selbstverständlich! Reden wir miteinander, damit Sie mit Ihren Kunden und Interessenten noch besser ins Gespräch kommen.

■ Telefon / Telefax / Modem

Das Messegelände der Messe München GmbH ist mit modernster Kommunikationstechnik ausgestattet und bietet durch eine flächendeckende Infrastruktur mit leistungsfähigen Kommunikationsanschlüssen/-einrichtungen optimale Voraussetzungen für die Übertragung von Sprach-, Daten- und Bildinformationen.

Die Versorgung des gesamten Messegeländes wird im Bereich Sprachkommunikation durch eine moderne IP-Telekommunikationsanlage gewährleistet. Neben LAN-Anschlüssen, IP-Komforttelefonen, Faxgeräten und WLAN-Router stellt Ihnen die Messe München GmbH gegen Entgelt Mobilfunktelefone (GSM/UTMS) zur Verfügung, mit denen die Erreichbarkeit auf dem gesamten Messegelände gewährleistet ist. Durch Wahl der Amtskennziffer „0“ werden Sie in die Lage versetzt, selbsttätig zu jedem Telekommunikationsanschluss weltweit eine Verbindung aufzubauen. Gleichzeitig sind Sie für Ihre nationalen und internationalen Geschäftspartner direkt erreichbar und können somit Ihre Geschäftsverbindungen weiter ausbauen.

In Verbindung mit der Telekommunikationsanlage werden Ihnen durch die Endeinrichtungen auf Ihrem Messestand zahlreiche Leistungsmerkmale zur Verfügung gestellt, die eine effektive Kommunikation unterstützen:

- **schneller Verbindungsaufbau** durch modernste Technologie und IP-Funktionalität
- **Display-Anzeigen sowie menügeführte Bedienerhinweise** zur optischen Unterstützung Ihrer Kommunikation
- **Funktions-/Zielwahltasten** zur Hinterlegung häufig wiederkehrender Funktionen (z.B. Anwahl des Firmensitzes mit nur einem Tastendruck)
- **Lauthören bei IP-Komfortapparaten**
- **Rückfrage/Weiterversmitteln von Gesprächen** zu weiteren Anschlüssen innerhalb Ihrer Standorganisation (auch von und zu den Mobilfunktelefonen) sowie zu beliebigen Anschlüssen innerhalb des Messegeländes
- **Wahlwiederholung, Rückruffunktion** (z.B. Hinterlegung eines Rückrufwunsches bei belegtem Anschluss)
- **Anrufweiterleitung auf einen weiteren Anschluss** (z.B. Ihr Messe-Mobiltelefon, um nicht an einen Ort gebunden zu sein)
- **Sammelanschluss bei mehreren drahtgebundenen Anschlüssen**, mehrfache Erreichbarkeit über eine Rufnummer, auch bei besetzten Anschlüssen
- **elektronisches Sperrschloss** zum Schutz der Endeinrichtung vor unbefugter Benutzung
- **Sprachspeicher/Voice-Box** integrierte Anrufbeantworterfunktion für IP-Komfortapparate und Mobil-Telefone mit der Möglichkeit der gezielten Abfrage. Ein Anrufer, der Sie nicht sofort erreicht, kann Ihnen hier eine Nachricht hinterlassen.

■ Breitbandanschluss (TV)

Ein auf dem Messegelände installiertes, flächendeckendes und hyperbandtaugliches Breitbandtelekommunikationsnetz ermöglicht den Empfang vielfältiger TV-Programme für jeden Messestand. Die Übertragung erfolgt in PAL, B/G-Standard mit Nachbarkanalbelegung. Über die von uns erhältlichen Antennenanschlüsse (BK-Anschlussdosen) stehen Ihnen ca. 25 Fernsehkanäle zur Verfügung, eine Programmübersicht ist auf Anforderung erhältlich. Nicht im Messenetz eingespeiste Kanäle können auf Anfrage eingerichtet werden; dies ist als gesonderte Beauftragung zu betrachten, die mindestens 14 Tage vor Messebeginn vorliegen muss.

■ Internet

Nicht mehr wegzudenken. Und auch auf ihrem Messestand unverzichtbar.

Nachrichten oder Produktinformationen suchen, finden und ausdrucken! Messages empfangen! Und permanent digital erreichbar sein. Auch während der Messelaufzeit können Sie bequem auf das wichtige Informationsmedium Internet zugreifen und zum Beispiel Post per E-Mail empfangen und absenden.

■ Internetdienst: Economy Access

Die Messe München GmbH stellt den Anschluss mit einer dynamischen/privaten IP-Adresse zur Verfügung. Es kann nur die von der Messe München GmbH bereitgestellte Zugangskennung für die Einwahl ins Internet verwendet werden. Die Vergabe von zusätzlichen IP-Adressen ist nicht möglich!

- Internet Access 4 Mbit/s, synchrone Internetverbindung inkl. Flatrate, dynamische/private IP-Adresse, ein Ethernet Port/RJ45
- Internet Access 8 Mbit/s, synchrone Internetverbindung inkl. Flatrate, dynamische/private IP-Adresse, ein Ethernet Port/RJ45
- Internet Access 16 Mbit/s, synchrone Internetverbindung inkl. Flatrate, dynamische/private IP-Adresse, ein Ethernet Port/RJ45
- Internet Access 25 Mbit/s, synchrone Internetverbindung inkl. Flatrate, dynamische/private IP-Adresse, ein Ethernet Port/RJ45

■ Internetdienst: Business Access

Die Messe München GmbH stellt den Anschluss mit einer festen IP-Adresse zur Verfügung. Weitere IP-Adressen können auf Anfrage gegen Entgelt zugeteilt werden. Das Nutzungsentgelt für die Dauer der Veranstaltung ist inklusive.

- Internet Access 4 Mbit/s, synchrone Internetverbindung inkl. Flatrate, eine feste/öffentliche IP-Adresse, ein Ethernet Port/RJ45
- Internet Access 8 Mbit/s, synchrone Internetverbindung inkl. Flatrate, eine feste/öffentliche IP-Adresse, ein Ethernet Port/RJ45
- Internet Access 16 Mbit/s, synchrone Internetverbindung inkl. Flatrate, eine feste/öffentliche IP-Adresse, ein Ethernet Port/RJ45
- Internet Access 25 Mbit/s, synchrone Internetverbindung inkl. Flatrate, eine feste/öffentliche IP-Adresse, ein Ethernet Port/RJ45

Aussteller	Halle / Stand-Nr.	Freigelände / Block
USt-Id-Nr.	Ansprechpartner	
Straße / Postfach	E-Mail	
PLZ / Ort / Land	Telefon mit Vor-/ Durchwahl	Telefax mit Vor-/ Durchwahl

Wir bestellen – im Namen und auf Rechnung des gemeldeten Hauptausstellers – unter Anerkennung der Geschäftsbedingungen (Vordruck 6.0). Bestellungen im Namen von Unterausstellern sind nicht möglich.

■ Anschlüsse mit Endgerät

Menge	Nr.	Pos.-Nr.	Leistung	EUR
	1.	37002	IP Telefon inkl. Anschluss Leistungsmerkmale: Lauthören, Wahlwiederholung, Anruf- umleitung, Rückruf, Konferenzgespräch, Rückfrage / Weitervermittlung	135,00
	2.	37003	Faxgerät inkl. analogem Anschluss Multifunktionsfax, lokale Kopierfunktion	300,00
	3.	37005	Konferenztelefon inkl. Anschluss und Rufnummer (solange Vorrat reicht)	234,00
	4.	37006	Konferenztelefon zusätzliches Mikrofon, inkl. Anschluss und Rufnummer (solange Vorrat reicht)	277,00

■ Anschlüsse ohne Endgerät

Menge	Nr.	Pos.-Nr.	Leistung	EUR
	5.	37007	Analoger Nebenstellenanschluss (inkl. Adapter auf TAE)	110,00

■ Breitbandanschluss (TV)

Menge	Nr.	Pos.-Nr.	Leistung	EUR
	6.	37009	Übertragung in PAL B/G-Standard mit Nachbarkanalbelegung inkl. 10 m KOAX-Antennenkabel	168,00

■ Sonstiges

Menge	Nr.	Pos.-Nr.	Leistung	EUR
	7.	37501	Verspätungszuschlag ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn	102,00
	8.	37502	Stornogebühr	102,00
	9.	37503	Änderungspauschale	102,00
	10.	37504	Regiestunde für sonstige / zusätzliche Leistungen	102,00

Gewünschter Bereitstellungstermin der bestellten Einrichtungen

Benötigen Sie weitere Leistungen/Informationen, nennen Sie bitte den Namen Ihres hierfür zuständigen Mitarbeiters.

Name

Telefon

Fax

■ Bitte beachten

- Positionen 1 – 6 inklusive Nutzungsentgelt.
- Für die Bereitstellung der Leistungen ist das Einreichen einer Planskizze (z.B. Vordruck 6.5) unbedingt erforderlich!
- Die o.g. Anschlüsse sind an den Sprach-Carrier der Messe München GmbH gebunden, kein Call-by-Call bzw. Preselection möglich (keine 010...-Wahl möglich).

Ort / Datum

Firmenstempel und rechtsgültige Unterschrift des Ausstellers



37002 IP Telefon



37003 Faxgerät



37005 Konferenztelefon



37006 Konferenztelefon mit zus. Mikrofon

Aussteller	Halle / Stand-Nr.	Freigelände / Block
USt-Id-Nr.	Ansprechpartner	
Straße / Postfach	E-Mail	
PLZ / Ort / Land	Telefon mit Vor-/ Durchwahl	Telefax mit Vor-/ Durchwahl

Wir bestellen – im Namen und auf Rechnung des gemeldeten Hauptausstellers – unter Anerkennung der Geschäftsbedingungen (Vordruck 6.0). Bestellungen im Namen von Unterausstellern sind nicht möglich.

■ Internetdienste – Economy Internet Access

Abschluss RJ45-Stecker



Menge	Nr.	Pos.-Nr.	Leistung	EUR
	1.	37100	Internet Access bis zu 4 Mbit/s , synchron, inkl. Flatrate, dynamische / öffentliche IP-Adresse (DHCP)	376,00
	2.	37101	Internet Access bis zu 8 Mbit/s , synchron, inkl. Flatrate, dynamische / öffentliche IP-Adresse (DHCP)	461,00
	3.	37102	Internet Access bis zu 16 Mbit/s , synchron, inkl. Flatrate, dynamische / öffentliche IP-Adresse (DHCP)	569,00
	4.	37103	Internet Access bis zu 25 Mbit/s , synchron, inkl. Flatrate, dynamische / öffentliche IP-Adresse (DHCP)	698,00

Auf Anfrage:

	5.	37104	Internet Access bis zu 50 Mbit/s , synchron, inkl. Flatrate, dynamische / öffentliche IP-Adresse (DHCP)	1.181,00
	6.	37105	Internet Access bis zu 100 Mbit/s , synchron, inkl. Flatrate, dynamische / öffentliche IP-Adresse (DHCP)	2.148,00

■ Internetdienste – Business Internet Access

Abschluss RJ45-Stecker



Menge	Nr.	Pos.-Nr.	Leistung	EUR
	7.	37110	Internet Access bis zu 4 Mbit/s , synchron, inkl. Flatrate, feste / öffentliche IP-Adresse (kein DHCP)	590,00
	8.	37111	Internet Access bis zu 8 Mbit/s , synchron, inkl. Flatrate, feste / öffentliche IP-Adresse (kein DHCP)	741,00
	9.	37112	Internet Access bis zu 16 Mbit/s , synchron, inkl. Flatrate, feste / öffentliche IP-Adresse (kein DHCP)	1.289,00
	10.	37113	Internet Access bis zu 25 Mbit/s , synchron, inkl. Flatrate, feste / öffentliche IP-Adresse (kein DHCP)	1.933,00

Auf Anfrage:

	11.	37114	Internet Access bis zu 50 Mbit/s , synchron, inkl. Flatrate, feste / öffentliche IP-Adresse (kein DHCP)	2.900,00
	12.	37115	Internet Access bis zu 100 Mbit/s , synchron, inkl. Flatrate, feste / öffentliche IP-Adresse (kein DHCP)	5.371,00

■ Sonstiges

Menge	Nr.	Pos.-Nr.	Leistung	EUR
	13.	37501	Verspätungszuschlag ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn	102,00
	14.	37502	Stornogebühr	102,00
	15.	37503	Änderungspauschale	102,00
	16.	37504	Regiestunde für sonstige / zusätzliche Leistungen	102,00

Gewünschter Bereitstellungstermin der bestellten Einrichtungen

■ Hinweis

Sollten Sie eigene WLAN-Router / Access Points anschließen, müssen diese mit Formular 6.7 angemeldet werden.

Bitte beachten:

1. Anschlusstechnik RJ45.
2. Es muss ein 230 V Stromanschluss vom Aussteller bereitgestellt werden.
3. Für die Bereitstellung der Leistungen ist das Einreichen einer Planskizze (z.B. Vordruck 6.5) unbedingt erforderlich.
4. Internetdienste inkl. Flatrate.

Ort / Datum

Firmenstempel und rechtsgültige Unterschrift des Ausstellers

Aussteller	Halle / Stand-Nr.	Freigelände / Block
USt-Id-Nr.	Ansprechpartner	
Straße / Postfach	E-Mail	
PLZ / Ort / Land	Telefon mit Vor-/ Durchwahl	Telefax mit Vor-/ Durchwahl

Wir bestellen – im Namen und auf Rechnung des gemeldeten Hauptausstellers – unter Anerkennung der Geschäftsbedingungen (Vordruck 6.0). Bestellungen im Namen von Unterausstellern sind nicht möglich.

Zusätzliche Leistungen, Zubehör zur Miete

Menge	Nr.	Pos.-Nr.	Leistung	EUR
	7.	37140	zusätzliche, feste öffentliche IP-Adresse für Business Internet Access	52,40
	8.	37141	24 Port Switch, bis 23 x Ethernet/RJ45-Anschlüsse möglich	85,00
	9.	37142	Mini-Switch, bis 7 x Ethernet/RJ45-Anschlüsse möglich	32,00

WLAN-Service, Zubehör zur Miete

Menge	Nr.	Pos.-Nr.	Leistung	EUR
	10.	37150	WLAN-Router Standard zur Anschaltung an vorhandenen Economy / Business Internet Access Die maximale Clientzahl bei unserem WLAN-Router ist auf 32 begrenzt. Sollte eine größere Anzahl Clients benötigt werden, sprechen Sie uns bitte auf eine individuelle WLAN-Lösung an!	138,00

Sonstiges

Menge	Nr.	Pos.-Nr.	Leistung	EUR
	11.	37501	Verspätungszuschlag ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn	102,00
	12.	37502	Stornogebühr	102,00
	13.	37503	Änderungspauschale	102,00
	14.	37504	Regiestunde für sonstige / zusätzliche Leistungen	102,00

Gewünschter Bereitstellungstermin der bestellten Einrichtungen

Bitte beachten

1. Anslusstechnik RJ45!
2. Es muss ein 230 V Stromanschluss vom Aussteller bereitgestellt werden.
3. Für die Bereitstellung der Leistungen ist das Einreichen einer Planskizze (z.B. Vordruck 6.5) unbedingt erforderlich.
4. Internetdienste inkl. Flatrate.



Ort / Datum

Firmenstempel und rechtsgültige Unterschrift des Ausstellers

Aussteller	Halle / Stand-Nr.	Freigelände / Block
USt-Id-Nr.	Ansprechpartner	
Straße / Postfach	E-Mail	
PLZ / Ort / Land	Telefon mit Vor-/ Durchwahl	Telefax mit Vor-/ Durchwahl

Die Infrastruktur auf dem Messegelände ermöglicht, über die in den Vordrucken 6.1–6.2 angeführten Positionen hinaus, die Bereitstellung zusätzlicher interessanter Kommunikationsleistungen. Sie können detaillierte Informationen zu diesen Produkten bei der Messe München GmbH anfordern. Bitte markieren Sie hierzu die gewünschten, nachfolgend aufgeführten Leistungen und senden uns diesen Vordruck an die o.g. Adresse; wir informieren Sie gerne.

- Kommunikationsverbindungen innerhalb des Messegeländes**
(z.B. Verbindung zwischen Ständen)
- Kommunikationsverbindungen zum Messegelände**
(z.B. PMx-Anschlüsse, Datendirekt-/Standardfestverbindungen)
- Video-Konferenzeinrichtungen**

■ Kommunikationsverbindungen innerhalb des Messegeländes

Die Messe München GmbH stellt mit einer flächendeckenden und anwendungsneutralen Kabelinfrastruktur auf dem Messegelände eine Kommunikationsplattform zur Verfügung, die vielseitig heutige und zukünftige Kommunikationsformen/-anwendungen ermöglicht.

Durch diese Infrastruktur können festgeschaltete Verbindungen auf dem gesamten Messegelände, sowohl innerhalb eines Standes als auch zwischen verschiedenen Ständen, zur Verfügung gestellt werden.

Damit Sie Ihre Anwendungen frei gestalten können, stellt Ihnen die Messe München GmbH die hierzu erforderlichen physikalischen Verbindungen und Anschlusspunkte zur Verfügung. Hierdurch kann z.B. bei der Realisierung eines LAN (Local Area Network) der Aufwand für Ihre Standverkabelung reduziert werden.

Darüber hinaus ist die Gestaltung von virtuellen LANs möglich, wenn Sie z.B. mit zwei Ständen vertreten sind und Ihre EDV-Systeme vernetzen möchten. Die Übertragungsgeschwindigkeiten betragen im Backbone-Bereich mehrere GBit/s und im Accessbereich 100 MBit/s.

Folgende Verbindungen können zur Verfügung gestellt werden:

- Kupfer 2-/4-Draht (Anschlusstechnik RJ 45)
- Glasfaser Mono-Multimode (Anschlusstechnik E2000)

■ Zuführung externer Kommunikationsverbindungen zum Messegelände (Datendirekt-/Festverbindungen, Anschlüsse)

Zu dieser neuen Kommunikationsplattform gehört die Bereitstellung externer Verbindungen (Datendirekt-/Festverbindungen etc.) von öffentlichen Netzen entsprechender Netzbetreiber/Carrier von außerhalb des Messegeländes liegenden Standorten bis hin zu Ihrem Stand.

Kommunikationsverbindungen von außerhalb des Messegeländes liegenden Standorten dürfen von dem entsprechenden Netzbetreiber nur bis zu einem zentralen, von der Messe München GmbH festgelegten Übergabepunkt auf dem Messegelände bereitgestellt werden. Die Weiterführung derartiger Verbindungen, vom Übergabepunkt bis zu Ihrem Stand, erfolgt ausschließlich durch die Messe München GmbH über das messeeigene Netz.

Bei der Beauftragung externer Verbindungen werden Informationen über Art und Verwendungszweck benötigt. Verwenden Sie hierzu diesen Vordruck und geben Sie den gewünschten Bereitstellungstermin und Ihren Ansprechpartner für technische Rückfragen an.

Die Beauftragung des externen Verbindungsweges bis zum Übergabepunkt erfolgt dann durch die Messe München GmbH.

Die durch den Netzbetreiber erbrachten Leistungen werden separat ausgewiesen und berechnet. Die Messe München GmbH übernimmt die Koordination der kompletten Bereitstellung.

■ Video-Konferenzeinrichtungen

Die Kommunikation über Video-Konferenzsysteme hat sich durchgesetzt. Es findet immer mehr Akzeptanz, auf eine schnelle, direkte und kostengünstige Unternehmenskommunikation zu setzen.

Die Messe München GmbH bietet Ihnen komfortable, transportable Video-Konferenzeinrichtungen auf dem Messegelände an. Sie erhalten von uns eine Komplettlösung mit den erforderlichen Anschlüssen und Komponenten mit folgenden Vorzügen:

- flexibles ISDN-Videokonferenzsystem mit vollem Funktionsumfang zu einem wirtschaftlichen Preis
- außergewöhnlich bedienungsfreundlich durch symbolorientierte Benutzeroberfläche, kabellose Infrarot-Fernbedienung und kontextbezogene Online-Hilfe
- optionaler Invers-Multiplexer zur Unterstützung von Übertragungsraten bis zu 384 kbit/s
- Unterstützung verschiedenster Konferenzsituationen bis hin zu Multipoint-Meetings

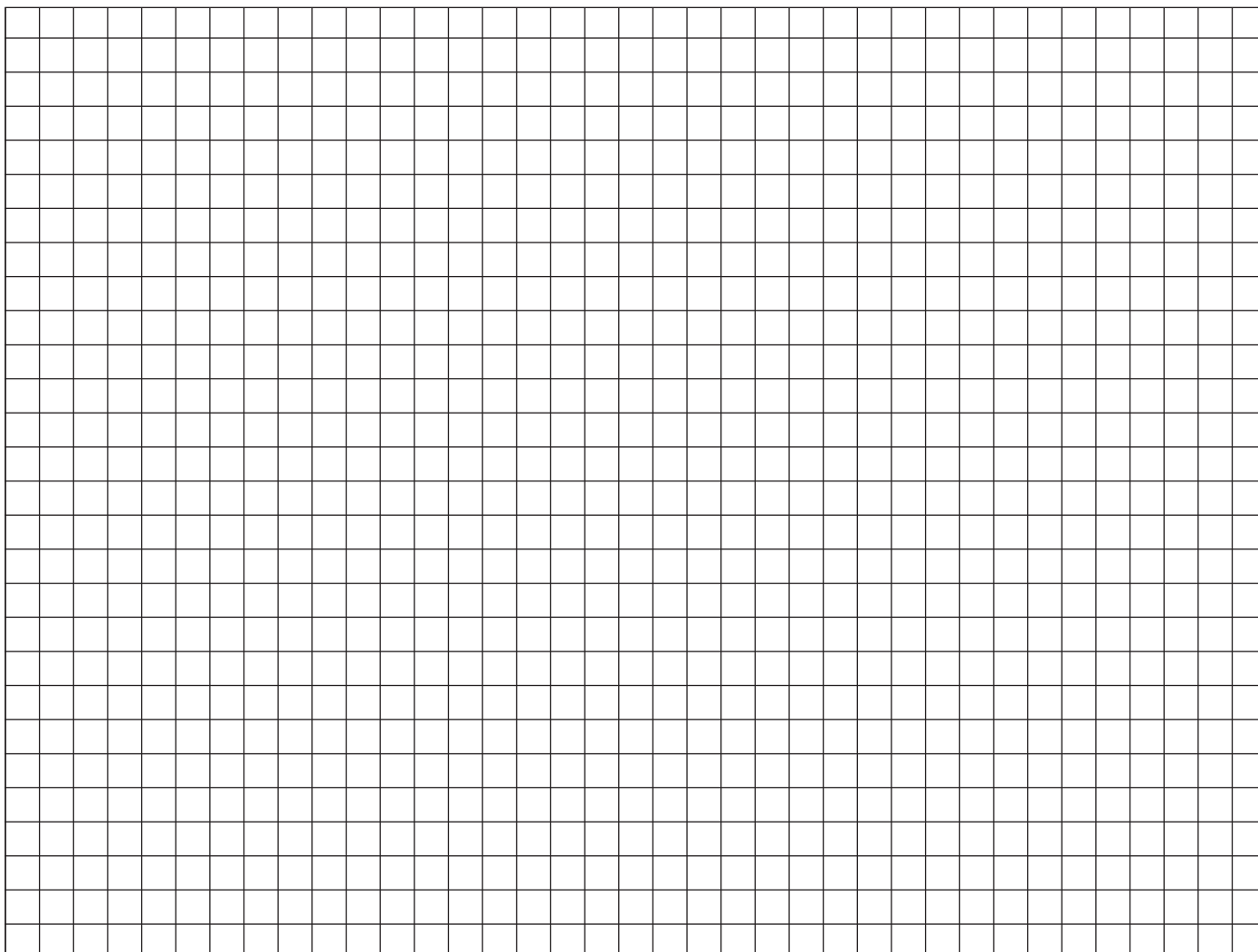
Ort / Datum	Firmenstempel und rechtsgültige Unterschrift des Ausstellers
-------------	--------------------------------------------------------------

Aussteller	Halle / Stand-Nr.	Freigelände / Block
USt-Id-Nr.	Ansprechpartner	
Straße / Postfach	E-Mail	
PLZ / Ort / Land	Telefon mit Vor-/Durchwahl	Telefax mit Vor-/Durchwahl

Standskizze mit genauer Positionsangabe der bestellten Anschlüsse/Leistungen; bitte verwenden Sie dabei zur Kennzeichnung der Anschlüsse die folgenden Symbole:

■ Telefon/Fax/... ▼ Internet ● BK-Anschluss

Bitte kennzeichnen Sie die Lage Ihres Standes durch Angabe der Nachbarstände, Besuchergänge oder Halleneingänge!



Maßstab 1 : 100 (1 m = 1 cm)
1 : 50 (1 m = 2 cm)

Aussteller	Halle / Stand-Nr.	Freigelände / Block
USt-Id-Nr.	Ansprechpartner	
Straße / Postfach	E-Mail	
PLZ / Ort / Land	Telefon mit Vor-/ Durchwahl	Telefax mit Vor-/ Durchwahl

Anmeldung bis spätestens 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Wir bestellen – im Namen und auf Rechnung des gemeldeten Hauptausstellers – unter Anerkennung der Geschäftsbedingungen (Vordruck 6.0).
Bestellungen im Namen von Unterausstellern sind nicht möglich.

Anmeldung ausstellereigenes WLAN-Netz

Menge	Pos.-Nr.	Leistung	EUR
	37151	Anmeldung ausstellereigenes WLAN-Netz Die Zuweisung eines WLAN-Kanals erfolgt durch die Messe München GmbH (ein Kanal pro Anmeldung)	160,00

Ihre Angaben im Detail: 2,4 GHz 5 GHz

Hersteller und Modell der Hardware

SSID
(Standnummer Ausstellernamen)*

*bitte achten Sie auf eine exakte Formulierung der SSID, keine Sonderzeichen und maximal 30 Zeichen (Groß-/ Kleinschreibung beachten)

Zusendung des WLAN-Kanals an folgende E-Mailadresse:

Alternativ: Sollten Sie auf eigene WLAN-Router verzichten können, empfehlen wir Ihnen, den WLAN-Router über die Messe München GmbH zu beziehen (**Pos. 37150 mit Bestellformular 6.2.3, bzw. im Ausstellershop**).

Abweichende Anforderungen können nur auf Anfrage bearbeitet werden!

Wichtige Hinweise

Die Messe München GmbH kontrolliert vor Ort, ob die Einrichtung und Sendeleistung des ausstellereigenen Routers den Vorgaben entspricht. Bitte beachten Sie die Informationen unseres Merkblattes „Ausstellereigenes WLAN-Netz“ sowie den folgenden Hinweis:

Als Richtwert der maximalen Sendeleistung Ihres eigenen WLAN-Systems gilt 13 dBm. Der Empfangspegel Ihres WLAN-Systems darf an der Standgrenze nicht mehr als -80 dBm betragen.

Nur vollständig ausgefüllte Formulare werden berücksichtigt!

Ort / Datum	Firmenstempel und rechtsgültige Unterschrift des Ausstellers
-------------	--------------------------------------------------------------

Sehr geehrter Aussteller,

der mobile Zugang zum Internet ist heute eine Selbstverständlichkeit – WLAN-Netze sind eine unverzichtbare Technologie der drahtlosen Datenübertragung geworden. Es ist uns deswegen sehr wichtig, eine gute Versorgung sicherzustellen.

Dieses Merkblatt informiert Sie über Vorgaben zum Betrieb eines ausstellereigenen WLAN-Netzes auf dem Messegelände, die dazu beitragen sollen, WLAN-Systeme möglichst störungsfrei zu betreiben.

Ähnlich wie im Straßenverkehr ist es nötig, einige Regeln zu formulieren, damit jeder Verkehrsteilnehmer mit maximaler Effizienz und unbeschadet sein Ziel erreicht. Diese Regeln beziehen sich auf WLAN-Netze, die Sie an Ihrem Stand selbst installieren oder mobil einsetzen.

Wir bitten Sie, auch in Ihrem eigenen Interesse, diese Regeln einzuhalten.

WLAN-Systeme nutzen ein gemeinsames Medium, das durch physikalische Gegebenheiten limitiert ist – die Ausbreitung elektromagnetischer Wellen in der Luft. Diese Wellen können sich überlagern und damit gegenseitig stören. Um im Bild des Straßenverkehrs zu bleiben: Die WLAN-Netze breiten sich wie Autos auf einer mehrspurigen Autobahn aus. Es ist sinnvoll, dass Verkehrsteilnehmer jeweils eine Spur nutzen und sich an die Verkehrsregeln halten.

Es entsteht Stau, wenn zu viele Autos gleichzeitig auf der Autobahn unterwegs sind, Regelmissachtungen führen zu Unfällen oder stockendem Verkehr.

Im Messebetrieb ist die Qualität eines WLAN-Netzes stark abhängig von diversen Faktoren wie: Anzahl Personen, Exponaten und Standaufbauten.

Abschließend weisen wir darauf hin, dass der Verkehr in WLAN-Netzen ebenso unberechenbar bleibt wie auf unseren Autobahnen.

Wenn Sie Fragen haben oder technische Unterstützung benötigen, nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Technischen Ausstellerservice der Messe München auf.

Wenn Sie darauf angewiesen sind, dass Ihr Stand oder Ihre Exponate mit einer garantierten Bandbreite versorgt werden, ist ein drahtgebundener Zugang zum Datennetz noch immer die beste Option!

Sollten Sie auf eigene WLAN-Router verzichten können, empfehlen wir Ihnen, den WLAN-Router über die Messe München GmbH zu beziehen (Pos. 37150 mit Bestellformular 6.2.3, bzw. im Ausstellershop).

■ Wichtige Informationen

Die Messe München GmbH übernimmt keine Gewährleistung Ihrer Sicherheit im Internet. Sie sind selbst für die Datensicherheit verantwortlich; dies beinhaltet auch den Virenschutz! Zudem sind Sie dafür verantwortlich, dass bei der Nutzung keine Rechte der Messe München GmbH oder Dritter verletzt werden. Im Falle eines Angriffs auf die Funktion des Netzwerks oder anderen Attacken sowie im Falle der Verletzung von Rechten der Messe München GmbH oder Dritter behalten wir uns vor, den Anschluss vorübergehend oder permanent zu sperren!

Sollte es während einer Veranstaltung zu lokalen Ausfällen des Hotspots bzw. der WLAN-Dienste der Messe München GmbH oder anderer Teilnehmer des Messenetzes kommen, die auf ein fehlerhaftes oder fahrlässiges Konfigurieren eines Kunden-Hotspots zurückzuführen sind, ist die Messe München GmbH berechtigt, den Kunden-Hotspot vom Netz zu nehmen oder dessen Deinstallation zu veranlassen.

Die Messe München weist hiermit ausdrücklich darauf hin, dass das Betreiben eines Kunden-WLAN-Netzes ausschließlich auf Risiko des Ausstellers geschieht. Die Messe München übernimmt keinerlei Garantie bezüglich des störungsfreien Empfangs. Der Kunde stellt die Messe München GmbH von allen Ansprüchen Dritter frei, die aufgrund unrechtmäßiger Nutzung des Kundenanschlusses gegen die Messe München GmbH geltend gemacht werden.

■ Vorgaben der Messe München GmbH

- Auf dem Messegelände werden WLAN-Netze nach dem Standard IEEE802.11a, IEEE802.11n und IEEE802.11g betrieben. Bitte achten Sie bei der Installation eines WLAN-Netzes darauf, nicht die Funktion des hauseigenen WLAN-Systems der Messe München GmbH zu beeinträchtigen.
- Bitte stellen Sie den Ihnen zugeteilten Kanal an Ihrem WLAN-System ein.
- Als Richtwert der maximalen Sendeleistung Ihres eigenen WLAN-Systems gilt 13 dBm. Der Empfangspegel Ihres WLAN-Systems darf an der Standgrenze nicht mehr als –80 dBm betragen. Der Ort des WLAN-Systems auf Ihrem Stand beeinflusst natürlich, wie stark das Signal an der Standgrenze noch ist.
- Kanal-Bündelung (Channel Bonding) ist nicht gestattet.
- Diese Einstellungen können Sie im Konfigurationsmenü Ihres WLAN-Systems vornehmen. Sollten Sie in Ihren Exponaten andere Sender verwenden, dann sprechen Sie uns bitte rechtzeitig an. Für WLAN-Sender in Exponaten gelten selbstverständlich ebenfalls die formulierten Regeln.

■ Wichtiger Hinweis

Bei Zuwiderhandlung entstehen gegebenenfalls Schadenersatzansprüche des Veranstalters bzw. der betroffenen Nachbaraussteller. Die zu installierende WLAN-Hardware hat die in Europa geltenden Richtlinien für Funknetze zu erfüllen. Ob die verwendete Hardware den o.g. Richtlinien entspricht, ist der vom Hersteller des Gerätes beigefügten Dokumentation zu entnehmen.